

Die Zukunft der Mobilität

Tag der offenen Tür am 2. Juli auf dem neuen KIT-Campus Ost – Mobilität und Innovation



KIT in Bewegung: Der Tag der offenen Tür dreht sich dieses Jahr rund um die Mobilität. (Bild: KIT)

Am Samstag, den 2. Juli lädt das KIT zum Tag der offenen Tür am neuen Campus Ost (ehemalige Mackensen-Kaserne) in der Rintheimer Querallee 2 ein: Von 12 bis 20 Uhr können Besucherinnen und Besucher einen Blick auf die vielfältigen Forschungsarbeiten rund um das Thema „Die Zukunft der Mobilität“ werfen. Neben Führungen, Fahraktionen, populärwissenschaftlichen Vorträgen, Mitmachexperimenten und einem vielseitigen Kinderprogramm erwartet die Zuschauer ein unterhaltsames Rahmenprogramm mit Bühnenshow, zwei Livebands und kulinarischen Köstlichkeiten. Für Medienvertreter werden außerdem Presserundgänge organisiert.

In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema Mobilität, von der Brennstoffherzeugung über neue Batteriematerialien bis hin zu Innovationen rund um das Fahrzeug und der Entwicklung neuer Mobili-



*KIT-Zentrum Mobilitätssysteme:
Lösungen für die Mobilität von morgen*

**Monika Landgraf
Pressesprecherin**

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658

Weiterer Kontakt:

Inge Arnold
Presse, Kommunikation und
Marketing
Tel.: +49 721 608-22861
Fax: +49 721 608-25080
E-Mail: inge.arnold@kit.edu

tätskonzepte. Mehr als 80 KIT-Akteure sowie Partner und Sponsoren beteiligen sich mit Ausstellungen, Vorführungen oder Exponaten an der Veranstaltung, über 40 Test- und Vorführfahrzeuge werden zu sehen sein, außerdem mit von der Partie: der nanoTruck des Bundesforschungsministeriums, ein rollendes Ausstellungs- und Kommunikationszentrum, das auf zwei Ebenen Nanotechnologie live präsentiert.

Richtig mobil wird es, wenn „Forschungsarbeit auf vier Rädern“ auf dem Testgelände des neuen Campus vorfährt. Jeweils um 13.00 Uhr, 15.00 Uhr und 17.00 Uhr zeigen Forscher bei 15 moderierten Fahrvorführungen, wie gut richtungsweisende Forschungsprojekte auf der Straße liegen. Zu sehen sind autonome Fahrzeuge, die ohne Fahrer auskommen, Elektro- und Hybridfahrzeuge, intelligente Fahrzeuge mit Assistenzsystemen sowie die spektakuläre Modellhubschrauberschau HeliGraphix.

Komplexes einfach erklärt, heißt es bei der populärwissenschaftlichen Vortragsreihe. In insgesamt 13 halbstündigen Vorträgen werfen KIT-Wissenschaftler einen Blick auf ganz unterschiedliche Aspekte von Verkehr, Produktionstechnik und Infrastruktur. Unter anderem beantwortet KIT-Vizepräsident Dr. Peter Fritz die Frage: „Woher kommt eigentlich unser Strom für die Elektromobilität?“.

Auch die Dienstleistungseinheiten des KIT präsentieren sich am Tag der offenen Tür: Die Medizinische Ambulanz bietet zum Beispiel einen Sehtest für die Führerscheinprüfung, das Personalmanagement lässt Besucher erleben, wie richtige Führung geht. AZUBIs erzählen aus erster Hand, was Ausbildung am KIT bedeutet, und wer unter kundiger Anleitung twittern oder auf Facebook posten möchte, ist im Zelt von Presse, Kommunikation und Marketing richtig. Für diejenigen, die selbst mobil im Internet unterwegs sind, lohnt sich der Blick auf die Facebook-Seiten des KIT. Hier werden Mitmachaktionen mit Gewinnmöglichkeiten angekündigt, interessante Termine bekanntgegeben oder neueste Bilder oder Videos vom Tage hochgeladen. Auch per Twitter werden KIT-Akteure Interessantes zwischern.

In diesem Jahr sind außerdem auch wieder viele Aktivitäten für Kinder geplant: Bei einer Forscherrallye können Kinder und Jugendliche Wissenschaft und Technik am KIT entdecken. Die meisten Institute und Einrichtungen bieten Experimente und Vorführungen an, die besonders für Kinder geeignet sind. Dazu gibt es ein zentrales Kinderprogramm im „Kinderreich“.



Mehr Infos? QR-Code scannen und direkt auf die Internetseiten zum Tag der offenen Tür gelangen (Bild: KIT)



Wissenschaft zum Anfassen beim Tag der offenen Tür (Bild: KIT)

Rahmenprogramm

Auf der Show-Bühne werden die Comedians Picco-Bello mit ihrem Programm „Die schrägen Professoren“ zu sehen sein, gemeinsam mit seinem Medienpartner „die neue welle“ hat das KIT außerdem ein abwechslungsreiches Musikprogramm gestaltet. Der Tag der offenen Tür klingt aus mit der Soulband „Fifty/Fifty“ und den „Curbside Prophets“, vier Jungs aus Karlsruhe, die mit ihrer Funk-Rock-Reggae-Surf-Musik Karibik-Feeling herbeizaubern.

Das vollständige Programm sowie weitere Informationen, unter anderem zum kostenlosen Pendelbus und zu Parkmöglichkeiten, stehen im Internet unter www.pkm.kit.edu/3072.php.

Angebote für Journalisten

Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zum Tag der offenen Tür am KIT-Campus Ost herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular an. Das KIT-Zentrum Mobilitätssysteme und die Abteilung Presse bieten für Journalisten zwei geführte Rundgänge an: Um 14.30 und um 16.00 Uhr informieren Wissenschaftler über die Mobilitätsforschung am KIT und stellen die Prüfstände des Campus Ost vor. Treffpunkt ist jeweils am „PKM-Medienzelt“. Bitte melden Sie sich für die Rundgänge mit dem beiliegenden Formular an. Die Prüfstände können jedoch auch außerhalb der Rundgänge besichtigt werden.

Als Hauptsponsoren unterstützen die Robert Bosch GmbH, die Daimler AG und die Porsche AG den Tag der offenen Tür.

Der Tag ist einer der 125 Programmbausteine des Automobilsommers 2011 des Landes Baden-Württemberg. Das Veranstaltungskonzept wurde vom baden-württembergischen Wirtschaftsministerium ausgezeichnet und gehört zu den Gewinnern des Ideenwettbewerbs für den Automobilsommer.

Das Zentrum Mobilitätssysteme bündelt die fahrzeugtechnischen Aktivitäten des KIT: An den methodischen und technologischen Grundlagen für die Fahrzeuge der Zukunft arbeiten derzeit knapp 40 Institute des KIT mit rund 800 Mitarbeitern. Ziel ist es, energieeffiziente, emissionsarme und sichere Fahrzeuge sowie Mobilitätskonzepte zu entwickeln. Die Wissenschaftler berücksichtigen dabei das komplexe Zusammenspiel von Fahrzeug, Fahrer, Verkehr und Gesellschaft.

Unter dem Motto „Die Zukunft der Mobilität“ präsentiert das KIT am 2. Juli beim Tag der offenen Tür am neuen Standort „Campus Ost – Mobilität und Innovation“ Wissenschaft zum Anfassen. Nähere Informationen: www.pkm.kit.edu/3072.php

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Die Fotos stehen in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und können angefordert werden unter: presse@kit.edu oder +49 721 608-47414. Die Verwendung der Bilder ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.